



Antwort zur Anfrage Nr. 0719/2010 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau betreffend **Kitaplätze in Weisenau**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Ist die Planung für die neue Kindertagesstätte fertig gestellt, die Finanzierung gesichert und bleibt es bei dem (nun um ein Jahr verschobenen) Baubeginn im Herbst 2010?**

Mit der Neubauplanung der Kindertagesstätte wurde ein Architekturbüro beauftragt. Die Raumplanung ist mit dem Amt für Jugend und Familie abgestimmt. Die Planung wurde am 22.04.2010 im Bau- und Sanierungsausschuss vorgestellt. Die Finanzierung ist gesichert.

Der Baubeginn ist im Herbst 2010 geplant.

**Ist sichergestellt, dass trotz der Verzögerung des Neubaus für Weisenau ausreichend Kindertagesstättenplätze zur Verfügung stehen, auch um den neuen Rechtsanspruch für 2jährige einhalten zu können?**

In Weisenau wird die kath. Kita St. Elisabeth nach dem Umbau ab Herbst 2010 insgesamt 18 Plätze für Zweijährige sowie 36 Ganztagsplätze anbieten.

Im Vorgriff auf den Neubau wird in städtischer Trägerschaft eine vorübergehende Kita, die anschließend in den Neubau zieht, voraussichtlich bis zu 18 Plätze für Zweijährige ab Herbst anbieten. Derzeit werden die räumlichen Voraussetzungen von der Verwaltung geprüft.

**Gibt es Pläne für Provisorien um ausreichend Kindertagesstättenplätze zur Verfügung stellen zu können?**

**Wenn ja, wie sehen diese Provisorien aus und wo sind diese lokalisiert?**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23.03.2010 die erforderlichen Haushaltsmittel und Stellen beschlossen, um eine vorübergehende 3-gruppige Kindertagesstätte mit 66 Ganztagsplätzen planen und umsetzen zu können.

Vorbehaltlich der Zustimmung aller notwendigen Stellen (u. a. Brandschutz, Unfallkasse, Landesjugendamt) prüft die Verwaltung derzeit in enger Abstimmung mit der Schulleitung der Friedrich-Ebert-Schule eine entsprechende Unterbringung einer Kindertagesstätte.

Mainz, 23.01.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator

Beigeordneter